

Mathematik I für EIT
Hinweise zu Scilab
Stand 05.04.29

Die Verwendung von Mathematikpaketen ist als leistungsstarke Ergänzung zu Taschenrechnern sehr zu empfehlen. Ingenieure kommen im Verlauf des Studiums und vor allem im Beruf ohne solche Werkzeuge nicht aus, wie es genauso für Office-Anwendungen zur Text-, Tabellen- und Grafik-Erstellung zutrifft.

An der FH Frankfurt am Main gibt es z. Z. (SS 2012) für Studenten noch keine Möglichkeit, sich im Rahmen von General-Lizenzen (Campus-Lizenzen) die Pakete „Mathematica“ oder „Matlab“ kostenfrei auf ihren Privat-Notebooks zu installieren. Daher wird im Rahmen dieser Veranstaltung auf das kostenfreie Free Open Source-Produkt **Scilab** zugegriffen. Es ist eine französische Entwicklung des I.N.R.I.A. (= Institut National de Recherche en Informatique et Automatique) und wird „silab“ ausgesprochen.

Man kann es von der Original-Homepage

<http://www.scilab.org/>

herunterladen (121 Mbyte für Windows) und installieren.

Im Internet gibt es eine Vielzahl von Start-Tutorials und Hilfsdokumente. Für's Erste reicht vermutlich die eingebaute Hilfe („?“) in Verbindung etwa mit diesem Dokument („googeln“):

Bruno Pincon: Eine Einführung in Scilab (126 Seiten), **auf Version 0.9999 achten!**

File-Name: PinconD[1].pdf

Ergänzend kann auch dieses helfen:

Jean-Marie Zogg: Arbeiten mit Scilab und Scicos

File-Name: Arbeiten_mit_Scilab_und_Scicos_v1.pdf

Das offizielle Manual mit dem File-Namen „**manual_scilab-5.3.0_en_US.pdf**“ (ca. 12 Mbyte, 4001 Seiten) kann ebenfalls von der oben genannten Homepage herunter geladen werden.

Bitte also installieren, weitere Hinweise folgen.